

WIEDERAUFBAU DES RATHAUSTURMES VON STRZELIN



GESCHICHTE

Wiederaufbau des Rathausturmes von Strzelin Das Rathaus von Strzelin wurde wahrscheinlich an der Stelle des alten Kaufmannshauses Anfang vierzehnten Jahrhunderts gebaut Zwei Jahrhunderte später wurde der Turm umgebaut aber bald durch einen Brand zerstört.

Wiederaufgebaut im Renaissance-Stil im Jahre 1564. Im 1619 brannte Teil des Rathausturmes. Nach Wiederaufbau brachte der Turm im 1648 und beschädigte ernsthaft das Gebäude. Ein weiterer Brand im 1706 zerstörte den größten Teil des Rathauses und den Turm, der auf den folgenden Wiederaufbau die weiteren 13 Jahren gewartet hat. Der Blitzschlag im 1817 beschädigte den Turm und machte es notwendig das ganze Objekt wieder umzubauen.



GESCHICHTE



Im Jahre 1945 brannte ein Großteil des Rathauses and der Turm wurde gesprengt Nach dem Kriege im Auftrag des letzten deutschen Bürgermeisters wurden die Ruinen des Rathauses abgerissen wobei der einzige überstehende Teil des zerstörten Turms gelassen wurde.

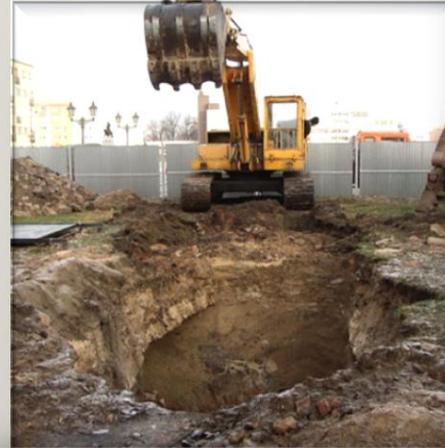


DER WIDERAUFBAU DES RATSKELLERS



Im Jahre 2003 wurde der Entschluss der lokalen Behörde von Strzelin über den Wiederaufbau des Rathauses gefasst. Zu dieser Zeit war Herr Jerzy Matusiak der Bürgermeister. Im Oktober 2003 begannen die ersten Bauarbeiten zusammen mit Trümmerbeseitigung von Rathauskellern. Im Zuge der laufenden bis Mai 2004 archäologischen Arbeiten führte der Forschungsteam unter der Leitung von Dr Maciej Machowicz die Arbeiten, um aus den Trümmern die überstehenden Bauelemente zu wiedergewinnen die den historischen Wert hatten und die Relikte die mit der Gründung des Rathauses verbunden waren. Im Frühjahr 2004 hat man das Projekt des Wiederaufbaus der beschädigten Kellergewölbe bearbeitet.

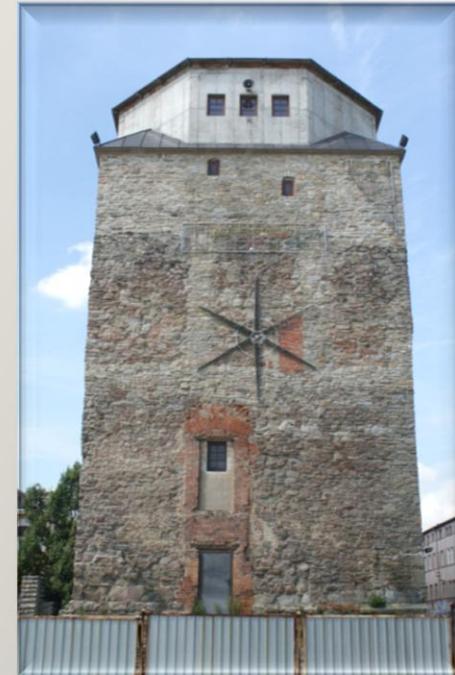
Der Wiederaufbau wurde im August 2004 beendet.



DIE SICHERUNG DES TURMES UND DIE DURCHSETZUNG DES ÜBERBAUS



Im Juni 2004 wurde das erste Programm - Raumkonzept des Wiederaufbaus des ganzen Rathauses erstellt. Der Autor war Dr Maciej Małachowicz. Laut Kozeption waren die Keller für Gastronomie und Ausstellungszwecke zu benutzen, das Erdgeschoss für Dienstleistungen und die anderen Geschosse für Dienstleistungen und Büros. Anfang 2005 hat man die Räumung der Keller beendet. Zu dieser Zeit hat man den Vertrag mit der Baufirma Ing. Henryk Berezecki für den Wiederaufbau des ganzen Objektes unterzeichnet. Aufgrund der dringenden Notwendigkeit den bestehenden Teil des Turmes zu sichern haben die Behörden das Projekt der Sicherung des Turmes und des Überbaus beauftragt. Die auf Grund dieses Projektes geführten Arbeiten wurden im Dezember 2005 abgeschlossen. Zur Finanzierung der Arbeiten hat die Gemeinde Strzelin eine externe Unterstützung vom integrierten regionalen operationellen Programm der regionalen Entwicklung und vom Staatshaushalt erhalten. Das Projekt wurde auf Grund des aktualisierten Programms durchgeführt wonach die Rathausräume ausschliesslich für Kulturzwecke vorgesehen waren. Die Gesamtinvestition betrug rund 1,6 Millionen zł.



DIE ERSTE ETAPPE DES TURMWIEDERAUFBAUS.



Die von den Behörden unternommenen Bemühungen für die Gewinnung der Finanzmittel notwendig für den Wiederaufbau des ganzen Rathausgebäudes waren gescheitert.

In dieser Situation hat man entschlossen die Rekonstruktion des Gebäudes in Etappen durchzuführen. Die erste Etappe war der vollige Wiederaufbau des Turmes, realisiert mit der Hilfe der Finanzmittel der Europäischen Union im Rahmen des Projektes "Rathaus Rekonstruktion mit Rathausurm in Strzelin Phase I".





DIE ERSTE ETAPPE DES TURMWIEDERAUFBAUS.

Die von den Behörden unternommenen Bemühungen für die Gewinnung der Finanzmittel notwendig für den Wiederaufbau des ganzen Rathausgebäudes waren gescheitert. In dieser Situation hat man entschlossen die Rekonstruktion des Gebäudes in Etappen durchzuführen.

Die erste Etappe war der vollige Wiederaufbau des Turmes, realisiert mit der Hilfe der Finanzmittel der Europäischen Union im Rahmen des Projektes "Rathaus Rekonstruktion mit Rathausurm in Strzelin Phase I". Der Gesamtaufwand dieser Aufgabe betrug ca. 2 Millionen zł und Finanzierung vom Regionalen Operationellen Programm 800 000 zł.

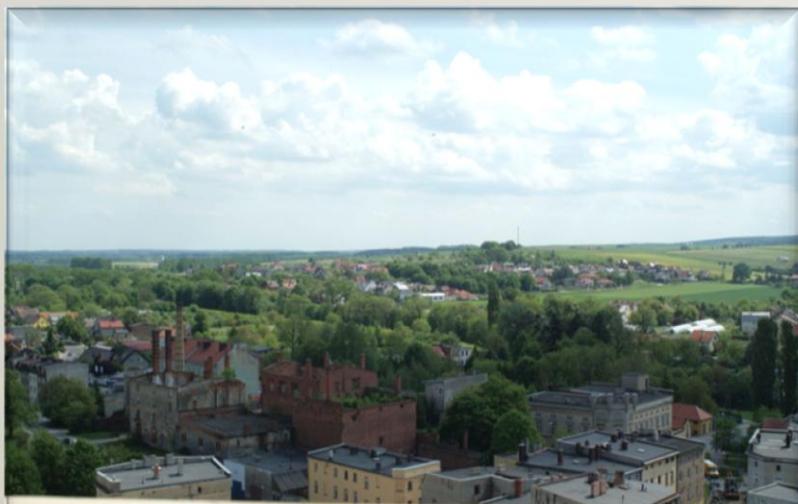
Im Rahmen der komplizierten Bauarbeiten durchgeführt von der Baufirma BASSPOL CONSTRUCTION JĘDRZYCHOWO hat man die Turmkappe und die Steinbalustrade gebaut und bestehende Grundmauer gesichert. Man hat auch Kellergewölbe der Ostflügel und die Turmkonstruktion restauriert. Die Arbeiten begannen im Herbst 2010 und im Dezember 2011 wurden die Arbeiten abgeschlossen.



DER RATHAUSTURM NACH WIEDERAUFBAU



DIE AUSBLICKTERASSE - 37 METER



DER RATHAUSTURM IN ZAHLEN



- 72 m - Höhe misst Strzelin Rathausurm (Turmspitze)
- 37 M – die Höhe der Ausblickterasse
- 9 Stockwerke (ohne Keller)
- 203 - Treppen zur Ausblickterasse
- 47 Tonnen - wiegt der Rathausurm
- 200 Tonnen - war die maximale Kapazität des Kranes für die Aufhebung der Turmkappe



DIE UHREN



Adaś, Tomasz, Grosik und Barbara. Diese Namen tragen vier auf dem Rathausurm gestellten Uhren. Diese Uhren wurden von lokalen Unternehmen finanziert:

- Cukrownia Strzelin
- Gospodarczy Bank Spółdzielczy
- AGRO-POLEN
- TPS
- MPC
- TECE



DIE ZEITKAPSEL



In einer der Turmetagen hat man die so genannte "Zeitkapsel" eingemauert in der unter anderen die Stahlplatten mit historischen Ereignissen, Banknoten, die Ausgaben der lokalen und regionalen Presse and viele andere Gegenstände eingelegt waren. Die Eröffnung der Zeitkapsel, konstruiert durch die Initiativgruppe "FUTURUM Strzelin 2062" ist für 2062 vorgesehen



DIE EINRICHTUNG DES TURMES



Nach der Beendigung der notwendigen, zusätzlichen Arbeiten und nach der Erhaltung der entsprechenden Zulassungen wird der Rathausurm den Touristen und der Kulturzwecken dienen. Der Turm wird für Ausstellungen und Vernissagen genutzt. Im Turm können auch pädagogische Aktivitäten stattfinden.

Die Gemeindebehörden haben vor, dass in der Zukunft eine regionale Gedächtnisstätte entsteht, die die Geschichte der Strzelineer Landes und die kulturellen Errungenschaften der ehemaligen und gegenwärtigen Bewohner präsentiert.



DIE NUTZUNG VOM TURM IN DER ZUKUNFT



Der Wiederaufbau des Rathhausturmes ist der erste Schritt in der Richtung des Wiederaufbaus des ganzen Rathauses.

Der wiederaufgebaute Rathaus sollte seine ursprüngliche Funktion erfüllen - den Sitz der lokalen Behörde sein.

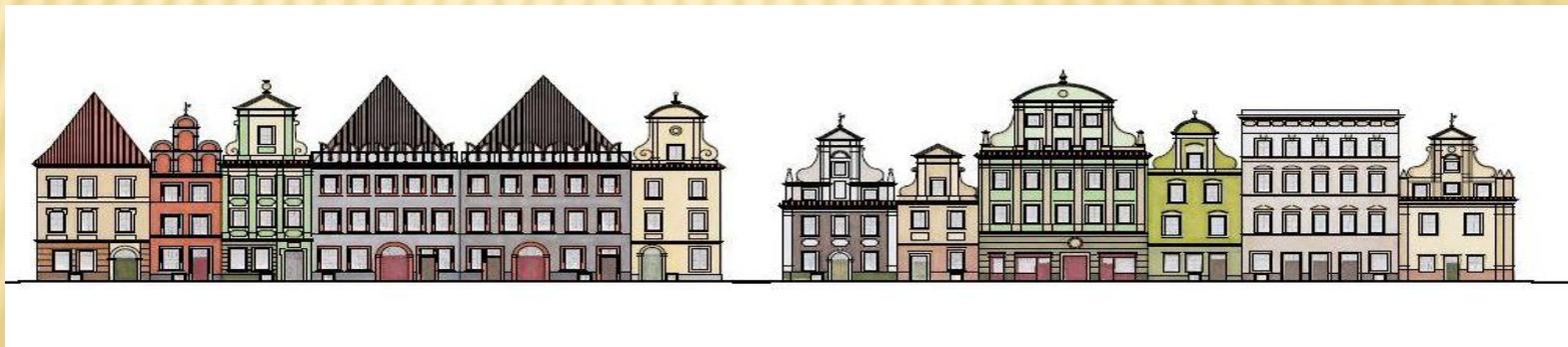
Die Realisierung der für 10 mln PLN geschätzten Investitionen wird von Finnazierung aus externen Quellen abhängen.



REVITALISIERUNGSPÄNE DES MARKTES IN STRZELIN



Ostfassade (Autor der Studie Dr Maciej Małachowicz)



Nordfassade (Autor der Studie Dr Maciej Małachowicz)

Danke für Ihre Aufmerksamkeit
und
Ich Herzlich Eingeladen Euch nach Strzelin zu
kommen

